

Inhalt

Zum Geleit	9
Vorwort	13
Einleitung	15
1. Gegenstand und Methoden	15
2. Die Darstellungen des Unsichtbaren	17
3. Die Inkarnation des Unsichtbaren	18
4. Eine christliche Besonderheit	19
I. Der Mensch gewordene Gott.	
Vom verbotenen Bild zum Bild eines „menschlichen, allzu menschlichen Gottes“	
1. Das verbotene Bild Gottes: Judentum und Islam	23
A. Das Verbot von Kultbildern im Dekalog	23
B. Die Abwesenheit von Gottesbildern im Judentum und im Islam	25
2. Die erlaubten Darstellungen Gottes: Das Christentum	29
A. Die Menschheit Gottes	29
a) Die ersten Darstellungen Christi als Gott	29
b) Der Pantokrator	34
c) Das Dekret von Nicäa II und die Regel des Christomorphismus	35
B. Die „Vermenschlichung“ der Gestalt Gottes	38
a) Numerische Differenzierungen: Verdoppelungen und Verdreifachungen	40
b) Morphologische Differenzierungen	41
c) Gott mit den Insignien der Macht	46
Zusammenfassung	52

II. Der einzige Sohn im Schoße des Vaters

Wenn Gott beratschlagt

1. Bilder von Gott vor der Zeit	59
A. Die ewige Zeugung des Wortes	59
B. Der ikonographische Typus der „Paternitas“	60
2. Ratschluss der Dreifaltigkeit. Prozess im Paradies	67
A. Theologische Prinzipien und literarische Traditionen	67
B. Darstellungen der Beratung der Trinität	69
C. Der Prozess im Paradies	74
3. Der Auftrag des Sohnes	81
A. Der Aufbruch des Sohnes	81
B. Darstellungen des freiwilligen Herabsteigens	85
Zusammenfassung	87

III. „Vom Himmel herabgestiegen“

Das Epos der Inkarnation

1. Einberufung und Aussendung Gabriels	93
2. Das Herabsteigen des Wortes	97
A. Der Sprung des Sohnes auf die Erde	98
B. Der Rückgriff auf eine Treppe oder Leiter	104
3. Die Eingebung der Seele Christi in Maria	107
A. Verkündigungsdarstellungen mit einem Homunkulus	107
a) Das Kind auf dem Leib Marias	107
b) Das Kind wird von Hand zu Hand gereicht	109
c) Das vom Himmel herabsteigende Kind	111
B. „Conceptio per uterum, per frontem, per aurem“	112
Zusammenfassung	119

IV. Immanuel, „Gott ist unter uns“.

Von der theologischen Abstraktion zur künstlerischen Freiheit

1. Das sichtbar gewordene Unsichtbare	125
A. Wie sah Jesus aus?	126
B. Polymorphismus des Christusbildes	129

2. Gott in der Zeit: Die Lebensalter des Mensch gewordenen Gottes	132
A. Jesus im Schoße Marias	132
B. Das Alter Christi bei der Taufe im Jordan	135
C. Jesus als Greis?	138
3. Der Leidensunfähige wird leidensfähig	143
A. Wer hat gelitten?	143
B. Vom triumphierenden zum leidenden Gekreuzigten	144
C. Das Kreuz Christi und die Liebe des Vaters	147
D. Ein Leiden des Vaters?	149
E. Ein Leiden der Trinität?	150
4. Gott, zum Geschlecht gezwungen?	152
A. Der männliche Christus: Das Schweigen der Theologie	152
B. Der Täufling im Jordan	154
C. Der Gekreuzigte am Kreuz	155
Zusammenfassung	158

V. Der Gott der Herrlichkeit

Das Unsichtbare sichtbar machen

1. Der Sieger über den Tod	165
A. Verklärt	165
B. Du trittst auf Löwen und Drachen	169
C. Abstieg in die Unterwelt	172
D. Verlassen des Grabes	175
2. Aufgefahren in den Himmel, sitzend zur Rechten Gottes	177
A. Himmelfahrt	177
B. Inthronisation	180
C. Christus als Haupt der Kirche	181
3. Fürsprecher oder Richter?	186
A. Der Fürsprecher	186
B. Der eschatologische Richter	188
4. Der Gott der visio beatifica	191
Schlussbetrachtung	195

Anmerkungen	201
Abbildungsverzeichnis	239
Bildhinweise	242
Bibelstellenregister	245
Personenregister	247